

GEMEINDE GEESTE

**N i e d e r s c h r i f t**  
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste  
vom 25.04.2024

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

**Höke, Helmut**

Vorsitzender

**Tappel, Ansgar**

Mitglieder

**Bernotat, Anita**

**Brockhaus, Hendrik**

**Einhaus, Sebastian**

**Evers, Christoph, Dr.**

**Evers, Lara**

**Gröninger, Silke**

**Kater, Georg**

**Kuper, Ulrich**

**Lammers, Kathrin**

**Lüken, Andre**

**Meiners, Danny**

**Otten, Ralf**

**Penning, Josef**

**Peterberns, Ansgar**

**Peters, Veronika**

**Rohe, Hans**

**Struck, Ulrich**

**Timpe, Nikolaus**

**Winkeler, Johannes**

Protokollführer

**Köstring, Kerstin**

Zur Beratung hinzugezogen

**Buten, Sebastian**

**Düthmann, Britta**

**Franke, Oliver**  
**Hoffmann, Michaela**  
**Stenzel, Annelene**

**Entschuldigt fehlen:**

Mitglieder

**Iben, Frank**  
**Ketter, Manfred**  
**Rolfs, Peter**  
**Rothlübbers, Dieter**  
**Stenzel-Niers, Nils**

Die Mitglieder waren am 25. März 2024 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 19:00 Uhr

Ende der Beratung: 20:40 Uhr

## **Tagesordnungspunkte:**

### **A. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 29. Februar 2024
5. Bericht der Verwaltung
  - 5.1. Anmeldungen für das Kita-Jahr 2024/2025
  - 5.2. Initiative Heseper Wirtshaus Germer-Möller
  - 5.3. Verkauf eines Grundstücks an der Antoniusstraße im OT Geeste an die J. Bünting Beteiligungs AG
  - 5.4. Umfriedung des Russenfriedhofes
  - 5.5. Immobilie Ecke Schützenstraße/Marienstraße
  - 5.6. Flüchtlingssituation
  - 5.7. Sanierung der L67
6. Einwohnerfragestunde
  - 6.1. Anmeldungen für das Kita-Jahr 2024/2025
  - 6.2. Verkehrsberuhigung Fliederweg
  - 6.3. Pauluskindergarten Dalum
7. Mitteilung bzw. Genehmigung von außer- / überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
8. Antrag der CDU-Fraktion "Neubesetzung eines stellvertretenden Bürgermeisters"
9. Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat der Gemeinde Geeste auf Erweiterung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten um Vertreter\*innen der Kindertagesstätten
10. Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat der Gemeinde Geeste auf Nachrüstung einer technischen Möglichkeit des gewaltfreien Öffnens aller öffentlichen Gebäude und Einrichtungen in der Gemeinde Geeste durch die Freiwillige Feuerwehr im Einsatzfall
11. Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat der Gemeinde Geeste zur Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich Geeste - Geeste Siedlung
12. Antrag der CDU-Fraktion "Kurzfristige Verbesserungen für die Kindertagesstätte "Kita am See"

13. Antrag der CDU-Fraktion Gebrüder-Grimm-Schule Osterbrock - Schulentwicklungsziel Umgestaltung Pausenhalle
14. Beschluss über die Anwendung des Niedersächsischen Gesetzes zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG) vom 07.02.2024
15. Radwegeausbau 2024  
hier: Neubau Radwegebrücke Neuer Diek über die Dalumer Moorbeeke
16. Lärmaktionsplan 2024  
Hier: Inkrafttreten des Plans
17. 87. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbegebiet zwischen Lange Straße und Industriestraße)  
hier:
  - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
  - b) Feststellungsbeschluss
18. Anfragen und Anregungen
  - 18.1. Bohrturm für den Kreisverkehrsplatz Dalum
  - 18.2. Schlammgrube Industriestraße
  - 18.3. Situation an der Kita Astrid-Lindgren
  - 18.4. Bekämpfung von Maulwürfen auf dem Bolzplatz der Geschwister-Scholl-Schule

## **A. Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung der Sitzung**

Ratsvorsitzender Tappel eröffnet die heutige Ratssitzung. Er begrüßt die Ratsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Gleichstellungsbeauftragte sowie die erschienenen Zuhörer.

Anschließend gratuliert er Herrn Dr. Evers, Herrn Otten und Herrn Timpe nachträglich zu ihren Geburtstagen.

### **2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Sodann stellt Herr Tappel die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

### **3. Feststellung der Tagesordnung**

Ratsvorsitzender Tappel stellt die Tagesordnung fest.

### **4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 29. Februar 2024**

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 29. Februar 2024 (Seiten 15 - 24) wird genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

### **5. Bericht der Verwaltung**

#### **5.1. Anmeldungen für das Kita-Jahr 2024/2025**

Hierzu führt Bürgermeister Höke aus, dass nach jetzigem Kenntnisstand im Gemeindegebiet ausreichend Kitaplätze vorhanden sind. Nicht allen Eltern kann jedoch ein Angebot direkt am Wohnort gemacht werden.

Frau Hoffmann führt im Einzelnen aus, dass die Rückmeldung von sechs so genannten Flexikindern noch aussteht. Eine finale Entscheidung hierzu wird spätestens zum 01.05.2024 erwartet. Für das verbleibende Delta soll eine Krippengruppe der KiTa St. Isidor für den Zeitraum von einem Jahr in eine Regelgruppe umgewandelt werden. Die Umwandlung wird aktuell entsprechend vorbereitet. Bauliche

Maßnahmen sind nicht erforderlich. Zum KiTa-Jahr 2024/2025 können demnach voraussichtlich alle Anfragen bedient werden.

Frau Hoffmann ergänzt, dass die Einrichtung einer 2-gruppigen KiTa am Standort ehemalige Josefschule, Torfwerk, weiter vorbereitet wird. Ab 2025 zeigt sich ein entsprechender Bedarf im Ortsteil Hesepe. Die von Frau Peters vorgeschlagene Einrichtung einer Gruppe im Haus Emmaus kann nicht realisiert werden.

Frau Evers bedankt sich für die Ausführungen. Sie freut sich, dass voraussichtlich alle Kinder zum neuen KiTa-Jahr versorgt sein werden. Sie regt an, die weitere Entwicklung der Geburtenzahlen im Auge zu behalten.

Herr Kater kritisiert den anonymen Brief der Elternschaft an die Ratsmitglieder. Man solle offen und in Ruhe miteinander kommunizieren. Er ergänzt, dass viele Aktionen und Diskussionen der vergangenen Wochen und Monate aus heutiger Sicht vorschnell geführt worden seien.

Herr Lüken fragt an, ob das Anmeldeverfahren, insbesondere im Hinblick auf die Zeitschiene, optimiert werden kann. Viele Eltern seien auf einen Betreuungsplatz angewiesen und müssten frühzeitig verlässliche Aussagen gegenüber ihrem Arbeitgeber machen können. Er hinterfragt weiter die Vergabekriterien für die Betreuungsplätze. Hierzu teilt Frau Hoffmann mit, dass zu den Vergabekriterien in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten vorgetragen wird. Konkrete Probleme bei der Platzvergabe sollen bei der jeweiligen KiTa-Leitung oder dem zuständigen Sachbearbeiter im Fachbereich I direkt thematisiert werden. Bürgermeister Höke ergänzt, dass die Rückmeldefrist für die Flexikinder (01.05.) vom Land vorgegeben wird. Bis zu diesem Datum können keine endgültigen Zahlen genannt werden. Im Übrigen sei die Rücksendung der Betreuungsverträge für das KiTa-Jahr 2024/2025 auf Ende März terminiert gewesen. Die Frist sei jedoch von mehreren Eltern nicht eingehalten worden.

Frau Peters bemängelt die Transparenz und Information der Verwaltung zu diesem Thema. Bürgermeister Höke verweist auf den Vortrag in der letzten öffentlichen Ratssitzung. Er weist den Vorwurf mangelnder Information zurück.

Herr Dr. Evers regt an, aus evtl. Fehlern der Vergangenheit zu lernen und bereits heute ein Konzept für die Bedarfe ab 2025 zu entwickeln. Das fertige und abgestimmte Konzept solle dann frühzeitig kommuniziert werden.

Herr Kuper trägt vor, dass der Stichtag 01.05. für die Flexikinder nachvollziehbar ist und man die Eltern nicht zu einer früheren Entscheidung drängen sollte.

## **5.2. Initiative Heseper Wirtshaus Germer-Möller**

Bürgermeister Höke weist auf die Initiative Heseper Wirtshaus Germer-Möller hin, die einen Erwerb des Objektes sowie eine Sanierung mit entsprechender Nachnutzung plant. Hierzu wurde eine Informationsveranstaltung für alle Interessierten in Groß Hesepe durchgeführt.

## **5.3. Verkauf eines Grundstücks an der Antoniusstraße im OT Geeste an die J. Bünting Beteiligungs AG**

Bürgermeister Höke teilt mit, dass der Verkauf des Grundstücks an der Antoniusstraße beurkundet wurde. Aktuell wird die Planung erstellt. Die Arbeiten sollen voraussichtlich im nächsten Jahr begin-

nen. In diesem Zusammenhang verweist er auf das Schreiben der EDEKA-Gruppe, die erneut Interesse bekundet.

#### **5.4. Umfriedung des Russenfriedhofes**

Hierzu gibt Bürgermeister Höke bekannt, dass die zuständige Stelle über den beschädigten Zaun informiert wurde.

#### **5.5. Immobilie Ecke Schützenstraße/Marienstraße**

Bürgermeister Höke gibt bekannt, dass die Immobilie, nach Rücksprache mit dem Eigentümer, nicht für die Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung steht.

#### **5.6. Flüchtlingssituation**

Bürgermeister Höke teilt mit, dass der Verwaltung noch keine neue Aufnahmequote ab dem 01.04.2024 vorliegt.

#### **5.7. Sanierung der L67**

Bürgermeister Höke trägt zum Stand der Bauarbeiten an der Landesstraße 67 zwischen Dalum und Geeste vor. Die Maßnahme wird voraussichtlich Ende Juni fertiggestellt sein.

### **6. Einwohnerfragestunde**

#### **6.1. Anmeldungen für das Kita-Jahr 2024/2025**

Verschiedene Zuhörer bemängeln das Anmeldeverfahren zum KiTa-Jahr 2024/2025. Information und Transparenz seien ungenügend. Viele Eltern seien auf das Betreuungsangebot angewiesen und müssten gegenüber ihrem Arbeitgeber verlässliche Aussagen treffen können. Darüber hinaus müssten eigene Familie weite Anfahrten zur KiTa in Kauf nehmen. Zudem würden dringend benötigte Plätze an erwerbslose Eltern vergeben werden. Hier wird angeregt Beschäftigungsnachweise anzufordern.

Frau Hoffmann führt hierzu aus, dass allen Interessierten das Vergabeverfahren mit den zu Grunde liegenden Kriterien in der kommenden Ausschusssitzung erläutert werden soll. Im Übrigen werden stets akzeptable Lösungen für alle Beteiligten gesucht.

#### **6.2. Verkehrsberuhigung Fliederweg**

Eine Anwohnerin des Fliederweges führt aus, dass dort zu schnell gefahren würde. Eine von der Verwaltung veranlasste Messung hätte diese Einschätzung jedoch nicht bestätigt. Dennoch habe ein Vertreter der Verwaltung in einem Vor-Ort-Termin verkehrsberuhigende Maßnahmen zugesagt, sollten 80 % der Anwohner und Anwohnerinnen eine entsprechende Unterschriftenaktion unterstützen. Nachdem alle Anwohner und Anwohnerinnen für die Aktion gewonnen werden konnten, wurde dann von dieser Aussage Abstand genommen. Lediglich zwei Blumenkübel wurden aufgebracht. Bürgermeister Höke

bietet der Anwohnerin ein persönliches Gespräch zur Aufklärung des Sachverhaltes an. Grundsätzlich würden verkehrsberuhigende Maßnahmen aber nur aufgebracht werden, wenn die Messungen hierfür ein Erfordernis aufzeigen.

### **6.3. Pauluskindergarten Dalum**

Ein Zuhörer führt aus, dass die Waldtage des Pauluskindergartens in Kürze stattfinden sollen. Der im letzten Jahr angeschaffte Waldcontainer sei nicht für eine Outdoornutzung vorgesehen. Hier habe es bereits mehrfach reingeregnet und der Container musste in der Folge komplett entkernt werden. Der als Übergangslösung gedachte Bauwagen sei morsch und nicht nutzbar. Der Boden bräche an einigen Stellen bereits ein.

Auf eine ergänzende Frage führt Frau Hoffmann aus, dass bisher keine neue Innenverkleidung für den Waldcontainer geplant war. Sollten die Gegebenheiten die Ausbesserung jedoch erfordern, werden die Arbeiten schnellmöglich nachgeholt. Zudem werde ein Carportdach über den Container gezogen, um ihn künftig vor dem Regen zu schützen. Sie führt weiter aus, dass die Mängel am Container bereits im Herbst 2023 festgestellt wurden. Da sich das Gewährleistungsverfahren gegen den Verkäufer in die Länge gezogen hatte, konnte erst jetzt reagiert werden.

Herr Tappel führt aus, dass dem Pauluskindergarten für die Waldtage 2024 ein frisch renovierter Jagdwagen zur Verfügung gestellt wird.

Auf eine ergänzende Nachfrage des Zuhörers teilt Bürgermeister Höke mit, dass die Zeitschiene zur weiteren Entwicklung am Pauluskindergarten Dalum mit allen Beteiligten vorab besprochen wurde. Die Geburtenzahlen sollen im Herbst 2024 betrachtet werden, um daraus eine bedarfsgerechte Perspektivplanung zu erstellen.

### **7. Mitteilung bzw. Genehmigung von außer- / überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen**

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.

### **8. Antrag der CDU-Fraktion "Neubesetzung eines stellvertretenden Bürgermeisters"**

Hierzu wird auf die Vorlage 100/009/2024 nebst Anlagen verwiesen.

Frau Bernotat führt aus, dass sie auf eigenen Wunsch ausscheidet. Sie habe die Tätigkeit als stellv. Bürgermeisterin gerne ausgeübt, insbesondere die Besuche zu den Alters- und Ehejubiläen.

Frau Evers dankt Frau Bernotat für ihr Engagement und schlägt Hans-Georg Rohe als Nachfolger vor.

Auch Frau Peters bedankt sich bei Frau Bernotat für die geleistete Arbeit und wünscht ihrem Nachfolger viel Erfolg in seinem Amt.

Herr Kater bemängelt, dass keiner der drei stellv. Bürgermeister/innen durch die Opposition gestellt wird. Der Wählerwille müsste sich auch hier widerspiegeln.

Folgender Beschluss wird gefasst:



**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde wählt Hans-Georg Rohe zum stellv. Bürgermeister.

Bürgermeister Höke gratuliert Herrn Rohe zu seinem neuen Amt und bedankt sich mit einem Blumenstrauß bei Frau Bernotat für ihr Engagement als stellv. Bürgermeisterin.

Herr Rohe bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**9. Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat der Gemeinde Geeste auf Erweiterung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten um Vertreter\*innen der Kindertagesstätten**

Hierzu wird auf die Vorlage 000/001/2024 mit der dazugehörigen Anlage verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

**Beschluss:**

Der Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen vom 29. Februar 2024 wird dem Verwaltungsausschuss zur Beratung und Beschlussempfehlung an den Rat vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10. Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat der Gemeinde Geeste auf Nachrüstung einer technischen Möglichkeit des gewaltfreien Öffnens aller öffentlichen Gebäude und Einrichtungen in der Gemeinde Geeste durch die Freiwillige Feuerwehr im Einsatzfall**

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 000/002/2024 nebst Anlage hingewiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

**Beschluss:**

Der Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen vom 29. Februar 2024 wird dem Feuerwehrausschuss und dem Verwaltungsausschuss zur weiteren Beratung und Beschlussempfehlung an den Rat vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **11. Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat der Gemeinde Geeste zur Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich Geeste - Geeste Siedlung**

Hierzu wird auf die Vorlage 000/003/2024 mit der dazugehörigen Anlage verwiesen.

Frau Peters bemängelt, dass die Verwaltung im Vorfeld zur heutigen Sitzung bereits Kontakt mit der zuständigen Verkehrskommission aufgenommen hat. Ihres Erachtens hätte die Verwaltung die Entscheidung des Rates abwarten müssen. Hierzu teilt Bürgermeister Höke mit, dass die Verwaltung vorausschauend die weiteren Schritte im Verfahren eingeleitet hat. Die endgültige Entscheidung läge nicht bei der Gemeinde Geeste.

Folgender Beschluss wird angenommen:

### **Beschluss:**

Der Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen vom 29. Februar 2024 wird dem Ausschuss für Planen, Bauen und Klimaschutz sowie dem Verwaltungsausschuss zur weiteren Beratung und Beschlussempfehlung an den Rat vorgelegt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **12. Antrag der CDU-Fraktion "Kurzfristige Verbesserungen für die Kindertagesstätte "Kita am See"**

Hierzu wird auf die Vorlage 100/007/2024 nebst Anlagen verwiesen.

Frau Hoffmann erläutert die bereits umgesetzten sowie die kurzfristig geplanten Maßnahmen für die Kita am See im Detail.

Frau Evers bedankt sich für die Ausführungen. Sie regt an, die Verbesserungen, vorbehaltlich der Haushaltsberatungen im Januar 2025, im nächsten Jahr umzusetzen.

Frau Peters und Herr Kater sehen den Beschlussvorschlag als nicht ausreichend an. Über einen Antrag sei zu bescheiden. Frau Evers entgegnet, dass die Verwaltung den Antrag der CDU in der gewünschten Form bearbeitet hat. Angefragt waren ein Sachstandsbericht sowie eine Zeitschiene. Hieraus seien die vorgestellten Verbesserungen erarbeitet worden. Frau Düthmann ergänzt, dass über den Ausbau der WC-Anlage noch gesondert beschlossen werden muss. Die übrigen Arbeiten könnten als Unterhaltungsmaßnahmen (Geschäfts der laufenden Verwaltung) umgesetzt werden.

Folgender Beschluss wird angenommen:

### **Beschluss:**

Der Rat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**13. Antrag der CDU-Fraktion Gebrüder-Grimm-Schule Osterbrock - Schulentwicklungsziel Umgestaltung Pausenhalle**

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 100/006/2024 mit den dazugehörigen Anlagen verwiesen.

Frau Evers begrüßt die geplanten Maßnahmen und bittet um eine fristgerechte Umsetzung in den Sommerferien 2025.

Folgender Beschluss wird angenommen:

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**14. Beschluss über die Anwendung des Niedersächsischen Gesetzes zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG) vom 07.02.2024**

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 200/004/2024 verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

**Beschluss:**

Die Gemeinde Geeste macht von den Ermächtigungen des § 1 des niedersächsischen Gesetzes zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG) für die Jahresabschlüsse 2014 bis einschließlich 2022 wie folgt Gebrauch:

- a) Verzicht auf die Erstellung des Anhangs nach § 128 Absatz 2 Nr. 4 NKomVG
- b) Verzicht auf die Erstellung der Teilergebnisrechnungen nach § 52 Absatz 3 der KomHKVO und der Finanzrechnungen für die Teilfinanzhaushalte nach § 53 Absatz 3 KomHKVO
- c) Abweichung von § 155 Abs. 1 NKomVG in der Form, dass in den Haushaltsjahren 2014 bis einschließlich 2022 die Rechnungsprüfung die Prüfung des Jahresabschlusses nicht umfasst. Das Rechnungsprüfungsamt und die Kommunalaufsichtsbehörde sind über den Beschluss unverzüglich zu unterrichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **15. Radwegeausbau 2024**

### **hier: Neubau Radwegebrücke Neuer Diek über die Dalumer Moorbeeke**

Hierzu wird auf die Vorlage 600/008/2024 hingewiesen.

Auf eine Nachfrage von Herrn Meiners führt Frau Düthmann aus, dass es sich derzeit um eine vorläufige Kostenschätzung handelt. Sie ergänzt, dass ein Antrag über das Förderprogramm Stadt & Land gestellt wurde. Bei einem positiven Bescheid würde ca. 80 % der Gesamtkosten übernommen werden.

Auf eine Nachfrage von Frau Peters führt Frau Düthmann aus, dass das Gelände am alten Tennisplatz Neuer Diek abgängig war. Verkehrssicherungstechnisch ist kein Ersatz erforderlich. Es seien zwei rote Pfeiler aufgebracht worden.

Folgender Beschluss wird angenommen:

#### **Beschluss:**

Die Gemeinde Geeste schreibt die in der Vorlage beschriebene Maßnahme Neubau Radwegebrücke Neuer Diek im OT Dalum, vorbehaltlich einer Durchlasslösung, aus und vergibt den Auftrag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **16. Lärmaktionsplan 2024**

### **Hier: Inkrafttreten des Plans**

Hierzu wird auf die Vorlage 600/006/2024 mit den dazugehörigen Anlagen verwiesen.

Herr Meiners kritisiert die Aufstellung eines Lärmaktionsplanes als überflüssig.

Folgender Beschluss wird angenommen:

#### **Beschluss:**

Die Gemeinde Geeste beschließt den Lärmaktionsplan.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 20 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

- 17. 87. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbegebiet zwischen Lange Straße und Industriestraße)**  
**hier:**  
**a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen**  
**b) Feststellungsbeschluss**

Hierzu wird auf die Vorlage 600/012/2024 nebst Anlagen verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

**Beschluss:**

- a) Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b) Die 87. Änderung des Flächennutzungsplanes inklusive Begründung wird festgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**18. Anfragen und Anregungen**

**18.1. Bohrturm für den Kreisverkehrsplatz Dalum**

Auf eine Nachfrage von Frau Bernotat führt Bürgermeister Höke aus, dass der Bohrturm fertiggestellt ist. Zur Aufstellung erfolgt morgen eine weitere Abstimmung.

**18.2. Schlammgrube Industriestraße**

Auf eine Nachfrage von Frau Bernotat teilt Frau Dühmann mit, dass absehbar kein Rückbau der Schlammgrube an der Industriestraße erfolgen wird.

**18.3. Situation an der Kita Astrid-Lindgren**

Auf eine Nachfrage von Herrn Peterberns teilt Frau Dühmann mit, dass nach Fertigstellung der KiTa die Straßensituation ganzheitlich überprüft werden soll.

#### **18.4. Bekämpfung von Maulwürfen auf dem Bolzplatz der Geschwister-Scholl-Schule**

Auf eine Nachfrage von Herrn Petersberns führt Bürgermeister Höke aus, dass die Ermittlungen zum Vorfall nach seiner Kenntnis noch nicht abgeschlossen sind.

Ratsvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer